

US-Behörden wehren sich: Einreise von Forscher wegen Trump-Kritik verweigert!

US-Behörden weisen französischen Forscher wegen Verstößen gegen Vertraulichkeit zurück. Kritiker verurteilen Eingriff in Meinungsfreiheit.



Los Alamos, New Mexico, United States - Die US-Behörden haben entschieden, einem französischen Forscher die Einreise zu verweigern, und stellen klar, dass dies nicht von seiner Kritik an der Trump-Regierung herrührt. Laut dem Heimatschutzministerium fanden sich auf dem elektronischen Gerät des Wissenschaftlers vertrauliche Informationen des Los Alamos National Laboratory, einer der weltweit führenden Forschungseinrichtungen im Bereich der Atomforschung, die 1943 gegründet wurde, um die erste Atombombe zu entwickeln. Diese Informationen hätten einen Verstoß gegen eine Vertraulichkeitsvereinbarung dargestellt, wodurch der

Wissenschaftler nach Europa zurückgeschickt wurde. Die französische Akademie der Wissenschaften hat diese Maßnahme als Angriff auf die Meinungs- und Reisefreiheit kritisiert, wie **oe24.at** berichtete.

Der betroffene Raumfahrtwissenschaftler, der für das nationale Forschungsinstitut CNRS tätig ist, wollte an einer Konferenz in Houston, Texas, teilnehmen. Bei seiner Ankunft in den USA wurde er jedoch kontrolliert, wobei sein Mobiltelefon und sein Dienst-Laptop eingehend untersucht wurden. Französische diplomatische Kreise berichteten, dass das Telefon Schriftwechsel mit Kollegen enthielt, in denen seine persönliche Meinung über die Wissenschaftspolitik der Trump-Regierung zum Ausdruck kam. Das US-Heimatschutzministerium wies darauf hin, dass solche Äußerungen als potenzieller Hass auf Trump angesehen wurden, und dass die Vorwürfe auf einer angeblichen Gefährdung der nationalen Sicherheit basierten.

Das Los Alamos National Laboratory

Das Los Alamos National Laboratory, bekannt für seine zentrale Rolle bei der Entwicklung der Atombombe, ist eine der größten wissenschaftlichen Institutionen weltweit. Mit mehr als 14.000 Mitarbeitern und einem Jahresbudget von über 4 Milliarden USD ist es ein strategischer Akteur in der Forschung für nationale Sicherheit, Militärtechnologie und erneuerbare Energien. Die Forschungseinrichtung hat sich seit ihrer Gründung erheblich diversifiziert und führt heute auch Arbeiten in Bereichen wie Medizin, Nanotechnologie und Raumfahrtforschung durch, informiert **Wikipedia**.

Während der Vorfall um den französischen Forscher für Aufregung und öffentliche Debatten sorgte, bleibt das Los Alamos National Laboratory ein Schlüsselakteur in der globalen Forschungslandschaft und steht im Mittelpunkt zahlreicher wissenschaftlicher und technologischer Entwicklungen.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ursache	Verstoß gegen Geheimhaltung
Ort	Los Alamos, New Mexico, United States
Quellen	• www.oe24.at • en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at